Preis ser Beitung auf ber Boft vier-telfahrlich: 15 Sgr. in Stettin monati in Stettin monatlich 1 Sgr.

Unfere Aboanenten erhalten bie Frauen-Beitung "bas Saus" auf ber Boft vierteljahrlich für 10 Sgr, in Stettin monatlich für 3 Sgr.

Mr. 50.

Dienstag, 1. Marg

1870.

#### Mordbeutscher Reichstag. 10. Sipung vom 25. Februar.

(Shluß.) Abg. Friedenthal tonftatirt, bag bie partitubei fei man bei ben allergeringften Rubimenten fteben eine Beglüdung Deutschlands im Laster'ichen Ginne gill geblieben. Bei ber Umarbeitung bes Entwurfes werbe geben mit bem von ben Rational-Liberalen eingefola man biefen Mangeln abbelfen muffen. Er beantragt genen Berfahren icharf ind Bericht. Die "Boff. 3. Duth verlieren, bas Biel merbe boch erreicht werben. | paffenberes als biefer Antrag Lasters, ber obenbrein a

barin ju viele.

Entwurf partifulariftifden Beftrebungen entsprungen fet. Falle geboten gewesen fein.

Abg. Biggere (Berlin) empfiehlt einen fürgeren innert an die Borgange in Samburg und Medlenburg. Auch bas fei falich, bag ber Aufenthalt erft vom 24 Lebensjahre an beginne, nachbem bie Grofjährigfeit für bas 21. Lebensjahr firit worben. Er empfiehlt eine

Bunbeetommiffare entgegen, bas fei teincewege ein tonfervatives Gefet, benn es beilige ein Abfperrungfpftem, Festverfammlung. Geftern Bormittag empfing ber Romeldes entfittlichend wirft.

man nicht weit genug vorgegangen ift, man batte muffen folefifden Grenabier-Regiments Rr. 11 Dberft von ein Beimatherecht fur bie beutschen Gemeinden entwerfen. Es empfehle fic allerdings, ben Unterflügunge- terte-Regimente Rr. 78 Dberft Baron v. Lynter, nahm wohnfit nicht von ber heimatheangehörigfeit ju tren- Die Bortrage bes Chefs des Militar-Rabinets v. Tresnen. Es entipreche bem naturliden Rechte bewußtfein, bag bie Gemeinte, in welcher ber Rothleibenbe Steuern rere Grafen Rebern entgegen und arbeitete bann mit gezahlt bat, ju feiner Unterftütung berangezogen wirb.

Rothgefes, bis ein Beimathegefest für gang Deutschland bergeftellt fein wirb.

Un ber Befprechung betheiligen fich noch bie Abgg. 5. Mallindrobt, Miquel, worauf biefelbe gefchloffen und bie Borlage an eine Rommiffion von 21 Mitgliebern

Die Tagesorbnung ift erlebigt. Schluß ber Sigung 3 Uhr. Rachte Sipung Montag Bormittag 12 Uhr.

Deutschlaub. Berlin, 27. Februar. eine hiefige Beilung, Die fonft mehr Umficht und Cach- bes Profeffore Dr. Curtius über: "Gefchichte und Be-Tenninif bei Mittheilung ihre Radrichten als mande filmmung ber Dufeen" gebort hatte, besuchte bie franandere Blätter jeigt, mit ber Mittheilung bervorgetreten, joffiche Borftellung. Darauf mar Goirée im Ronigl. bag bie Entlaffung bee Rultusminiftere v. Dubler Palais. fett Donnerstag eine befchloffene fei, bag biefelbe aber noch nicht befannt gemacht worben, weil über feinen besteben bie Leibargte unferes Ronigs barauf, bag ber- ber Ministerial-Direttor Dr. Rraping im Ruliusmini- Balle ebenfalls an. Er war in öfterreichischer Generals-Rachfolger noch nichts bestimmt fei. Die Rachricht felbe ben feit mehreren Jahren unterlaffenen Befuch flerium gum Dberprafibenten von Wefphalen bestimmt Uniform. Alle ber Raifer und Die Raiferin mit ihrem foll der Zeitung aus einer Quelle zugegangen sein, deren von Karlsbad in diesem Jahre zum Schupe seiner Gefein soll.
Lauterleit außer allem Zweisel stebe. Wie wir aus sundheit sesthalte. Ob der König hingeben wird, ist begründet.
einer Quelle vernehmen, die nicht blos "lauter", sonnoch unbestimmt; näherer Erwägung unterliegt dem Br bern auch wohl unterrichtet ift, ift bas Bernehmen nach jur Beit fein Bunfch, bem Raifer von außerordentlichen Stadiverordnetenfigung murde in folge nach 12 Uhr in Die Deivaigemacher gurudguziehen, wo jedwede Begründung. Bas berfelben jur Grundlage Rufland in Detereburg einen Bejuch ichon in Diefem gebient bat, ift jebenfalls bie befannte Erffarung bes Frubjahre abzustatten. Für biefe Abficht turfte, neben Immediateingabe in ber befannten Schulangelegenheit bie Pringeffin Rapoleon waren ebenfalls anwefend und herrn Oberburgermeiftere hobrecht und ber Umftanb, baß ber Rultusminifter am Donnerstag vom Ronige Ronig und bem Cjaren, namentlich bas Bestreben, mit mung berfelben mit ben bieberigen Fundamentalforde- Raifers. Erft nach bem Abgange bes Raifers und empfangen worben ift. Der nicht recht logifche Be- bem ruffichen Ehronfolger, welcher befanntlich allem rungen ber Stadt ausbrudenber Magiftratebefdluß ver- ber Raiferin und nachbem ein Theil ber Bafte fic bantengusammenhang mare bemnach ber, weil nach bem beutiden Befen febr abgeneigt fein foll, auf einen lefen. Die Berfammlung befchloß ihr Einverftanbniß | entfernt, begann ber eigentliche Ball, ba es bis babin Schreiben bes herrn hobrecht an ein Gelingen bes Ausgleichungsversuchs in ber Breslauer Schulangelegenbeit nicht recht ju glauben ift, ergo muß ber Rultusminifter abtreten. Logischer ift mohl und tritt in ber That ber Babrbeit auch naber, bag herr hobrecht und ber Breslauer Magiftrat, nicht aber ber Rultusminifter bie Beranimortung für bie Ablehnung bes Ausgleichungsversuchs und für bie Golgen berfelben zu tragen haben werben, wenn biefe Ablehnung ihrerfeits Rattfinden follte. flebenden Macht bereils die Frage jur Erörterung ge- bamals befanntlich fofort feine Stellung als Deputitier Emile Dlivier, ber fich noch immer nicht bazu entDaß ber Eindrud ber Reben Bismard's bei ber fielt fein, ob nicht ber Fall als eingeireten zu erach- in ber fcleswig-holftein-lauenburgifchen Kanglei in Ropen- fcliegen fann, fich in Uniform zu werfen. — Radften

ber Laster'iche Antrag innerlich und außerlich unmotivite, lich ber jur Aufrechthaltung ober Biederherstellung ber mußte er bas Land verlaffen und fant eine Anftellung lariftifche Stromung im Bundesrath ben Sieg errungen bag er ein politifcher Behler war, andrerfeite, bag die öffentlichen Debnung ju ergreifenden Magregeln ins in Roburg. Um Renjahr 1864 lebrte er mit bem bat; gleichwohl fet ibm Die Beschenheit bet Borlage Entwidelung bes Programme bes Grafen Bismard, Einvernehmen gu fegen" babe. überrafdend. Der Entwurf tonftituire zwei Rlaffen bas er bem Andrangen ber national-liberalen Partei von Rordbeutiden; zweierlei Unterflupungewohnfige wer- gegenüber formulirte und mit gewichtigen Grunden un- Rurnberger Korrespondent folgende im Diepinger Genre bier, wo er fich anfaifig gemacht hatte. Er vertrat im ben etablit, baraus entspringe auch zweierlei Gefenge- flupte, ben Rational-Liberalen eine fcmere Rieberlage gehaltene Radricht mittheilens "Diplomatifche Sondi- Reichetag bas öftliche holftein, im Lanbtag ben Sege-Bobin foll bas fubren? Ift eine organifche beigebracht bat, fpicht fich mehr ober minder bestimmt in rungen, die in Pacis von preußifcher Seite erfolgt fint, berger Begirt. Der Berftorbene erreichte ein Alter von Bejeggebung möglich bet folder Bertiffenheit? Sie haben ber Preffe aus. Die Organe, Die Degane, Die Der Politit bes Gra- laffen feinen Breifel barüber gu, bag man fich in Ber- 65 Jahren. immer ihre Eigenthumlichleiten im Munde; bas ift aber fen Bismard nabe ftebe, tonnen im Grunde nur bie lin in Betreff Rorofchleswigs gern gu einer entgegennichts weiter als Engherzigf.it, fleinbeutides Pfahlbur- folagenben Argumente wiederholen, Die Graf Bismard fommenben Saltung berbeilaffen möchte, wenn in Paris gerthum aus tem vorigen Jahrhundert. Dug tenn felbft in feinen Reben für feine Politit und gegen bie in Betreff ber fubrutichen Angelegenheiten bas Gleiche in Deutschland immer erft Einer fterben, ebe fur ibn Politit feiner Begner angeführt bat. Aber auch bie geschähe. In ben Tuilerien bat man aber bas Augengeforgt wird? Redner begruft in dem Entwurfe Die Drgane, Die nicht geradezu der national-liberalen Partel mert gerade barauf gerichtet, bag Preußen nicht auf bie Ronftitutrung einer Bundesinftang, welche bas foberative angehoren, aber boch ber Sahne bes berrn Laster fol-Element beutlich jur Anschauung bringt; aber auch bier- gen, wenn es eine Opposition gegen bie Regierung ober fpbare in biefer Richtung fich verschaffe. eine folde rabitale Umarbeitung. Dan folle nicht ben meint u. A., es gabe nichts Ungeschickteres und Um Abg. Grum brecht tonftalirt, bag in hannover eine Berathung gefnupft worben ware, wo er ein vollbas reinfte Deimatherecht in Deutschland besteht und bag ftanbiger Biberfpruch und Unfinn fei. Die Geschichte er gang auf bem Standpuntt bes Borrebnere fiebe. Das fei baber vom Baune gebrochen und mabricheinlich nur Bejet fei tein Gefet über ten Unterflügungewohnfit, ein bloges Babimanover. Charafteriftifc find namentfel auch febr burftig motivirt. Uebrigens febe es fo lich aber auch bie Urtheile ber national-liberalen Blatter aus, als fei ber erfte Theil ber Motive fur ten fruberen felbft. Die "Magb. Big.", ber Moniteur bes heren fur zugelaffenen Invaliden, welche eine bie Rompetengen Bejegentwurf bestimmt gewefen. Die gebotene Abichlage- Laster bemertt, bag es ungejdidt und ungeitgemäß gegablung fei bier unbedingt abzulehnen; ber Dangel feien wefen fei, ben Antrag gur Berhandlung gu bringen, und legt bas Beständniß ab, baß Graf Bismard jest bir Bunde tommiffar hoffmann nimmt bie Bundes- einzige Mann fet, der bie beutide Politif ju leiten ver eine angemeffene Unterflupung aus Staatsmitteln ju bufis fogar bie Polizei einschreiten muffen. Diefelbe Regierungen bor bem Bormurfe in Schus, ale ob ber ftebe und bag ein Rachfolger für ihn nicht gu finden Theil werben. fein wurde. Das Blatt scheint also nicht einmal herrn Go liegt die Sache nicht, die Gesetzgebung ber Staaten Laster als einen würdigen Rachfolger bes Bundeelanglerd fei allerdings gefcont worben, aber gewiffe Befdran- anertennen gu wollen. Die "Rational-Big." verbebit tungen in Betreff ber Armenpflege murben in jedem swar ihre Diffilimmung nicht, magt aber boch nicht mit einer Opposition gegen ben Bundestanzier aufzutreten, ober einem Bruch mit bemfelben bas Bort ju reben comité fur Die Bablagitation, welches ichon über mehr Beitpunkt für die Erwerbung bes heimatherechts und er- Die Rieberlage ber National-Liberalen ift alfo fo vollftanbig, bag ihre Organe fast auf ber gangen Link Berlin, 27. Februar. Se. Maj. ber König

verweilte am Freitag Abend auf bem Gubifriptioneballe Rommiffion fur bie radifale Aenderung des Entwurfes. im Opernhause bis gegen 12 Uhr, Die Ronigin batte Abg. v. Rarborff trilt ben Meußerungen bes fich fcon eine Stunde guvor gurudgezogen. Die Drinjen Albrecht und Abalbert verließen erft 13/4 Uhr Die nig ben Rommandeur ber 23. Infanterie-Brigade, Ge-Abg. Miquel fieht bie Schwierigfeit tarin, bag neral-Major v. Canbrait, ben Rommanbeur bes 2 Shoning, ben Rommandeur bes oftfriefifchen Infandow, bes Beb. Sofrathe Bord, bes Dberft-Ramme-Beb. Dber-Regierungerath Wehrmann und bem Beb Abg. Graf Eulenburg balt die Borlage für ein Dber-Finangrath v. Bilmoweti. Mittags verabichiebeten fich ber Bergog und bie Bergogin Bilbelm von Medlenburg-Schwerin und begaben fich nach Schwerin, woseibft fie am Großherzoglichen hofe ben geftlichkeiten beimohnen, welche am 28. Februar und 1. Marg gur Beburtstagefeler bes Großbergogs ftattfinden. Rachmittage tonferirte ber Ronig mit bem Minifterprafibenten Grafen Bismard und batte eine Unterrebung mit bem Pringen Albrecht. Abende erichien ber Ronig mit ben hobengollernichen Baften in ber Dper. Die Ronigin, welche juvor mit bem Rronpringen im wiffen-Reuerbings ift fcaftlichen Berein in ber Ging-Atabemie ben Bortrag

- (B. B.-3.) Aus ben Donaufürftenthumern Stadtbeborben gewärtige. follen, wie ter "Rarleruber Big." ave Bien gefchrie-

wesen ift, wird auch bie jest vorliegenden Urtheile ftenthumern bedroht ober gestort erscheint, bie Pforte bolfteinischen Regierung, bann ale Finangchef bier ein. ber Preffe bestätigt. Die Uebergeugung einerseits, bag mit ben übrigen Machten bes Parifer Bertrags bezug- Rach Bieberherstellung bes banifchen Regiments 1851

eine ober andere Beife eine Erweiterung feiner Macht-

- Wie die "R. 3." hort, find bie Arbeiten für ben Entwurf, betreffend bas Festungerapongefet, im Bundestanzleramte bereits fo weit vorgeschrieben, bag ber Entwurf bemnächst an ben Bunbesrath gelangen tann. Dagegen ift es von bem Befet über bie Altiengesellschaften, welches im Entwurfe bereits im Berbit v. 3. jur Bertheilung gelommen war, gang ftill geworden, und es fleht babin, ob biefer Wegenstand bie biesjährige Seffion noch beschäftigen wirb.

- Auch in diesem Jahre foll ben ju einer Babeber Bemeinen nicht erreichenbe Denfton" begieben und Rarnevalszeit empormuchert, befindet fich gewöhnlich febr ben Rachweis der Gulfobedurftigfeit beibringen, außer viel Spreu und Unfraut. Diesmal hat aber wegen ben mit ber Rur verbundenen Reifeemolumenten, noch bes bebenflichen Inhalts eines berartigen Rarnevalpro-

tonstituirt. Ihr Fraktionsvorstand besteht aus ben herren: Bergog v. Ujeft, Graf Bethujy, Graf Mun- traveflirenbe Bilber fammt Tert enthalt, mit Befchlag fter, Runger, Diege. Schriftführer find Die Berren belegt. Tobias, Graf Frankenberg, Stumm. Das "Central-Olicha Da ONX jebed, Künzer.

von ben Soupgollnern in Franfreid ausgesprochene Bebauptung, bag die frangofifche Induftrie burch ben franlich mar. Der nach Abichluß bes Bertrages erreichte toft beschränft maren. Bortheil mar allerdings fehr groß; aber es mar tein

Preffe geht, beweift wieder bie Mittheilung, bag jest

Berathung bes Laster'ichen Antrages ein gewaltiger ge- ten, in welchem, "wenn bie innere Rube in ben Gur- hagen und trat Anfange ale Praffbent ber fcbleswigbamaligen Erbpringen Friedrich von Augustenburg bier-- Aus Wien vom 22. Februar läßt fich ber ber jurud, blieb inbeg nach beffen Weggang 1866

Bremen. Die "Befer-Big." berichtet aus Bremen unterm 25. b. Die Gronlandefahrer "Budfon" und D. "Albert" liegen fegelfertig gur Abfahrt. Gie haben für ben Sall, baf fie eines ber Schiffe ber beutiden Rordpolar-Erpebition treffen follten, Briefe und Zeitungen an Borb genommen. Gine andere "arktifche Poft", bestebend aus 53 Briefen und Drudfachen, murbe von bem biefigen Comité bereits am 21. Februar nach Peterbeab in Schottland beforbert, von mo Rapitan Grap, D. "Eclipfe", in nadfter Beit nach bem gronlandischen Giemeere ausgeht.

Dresden, 26. Februar. Professor Semper, welcher in ber Ungelegenheit bes Softheaters bierberberufen, ift gestern bier eingetroffen und bat beute Morgen ben Ministern v. Friefen und v. Roflig einen Befuch abgestattet.

Leipzig, 25. Februar. Die liberale "D. A. 3." berichtet: Unter ber Literatur, Die jebesmal gur bat nämlich beute ein unter bem Titel "Rarrenscheibe" - Die Freikonservativen haben fich gestern fest erschienenes Flugblatt, welches unterm anderm brei giemlich obstone, die Martartichen "Sieben Tobfunden"

Ansland.

Wien, 26. Februar. Der montenegrinische als 5000 Thir. verfügt, besteht aus bem Bergog von Grengftreit wirb, wie verlautet, burch eine aus ben Ron-Ufeft, Braf Dunfter, Graf Bethufp, Dr. Friebenthal, fuln ber Grogmachte gufammengejeste Lofal-Rommiffion ber Erabergog Albrecht habe bei feiner Parifer Reife eine - (Der frangoffich-englische handelsvertrag.) Die politische Miffion, wird in unterrichteten Rreifen für vollständig erfunden bezeichnet.

Paris, 24. Februar. Es find wieber mehrere goffich-englifden Sanbels-Bertrag von 1860 bem Ruin ber Perfonen, welche in bem Sante-Gefängniffe gurudentgegengeführt werde, ift vollständig abfurd; es fpricht gehalten werben, in Freiheit gefest worden. Doch folvielmehr Alles, namentlich bie Ausbehnung bes frango- len weitere Berhaftungen, man fpricht von 50-70, fifchen handels, die beffere Berwendung ber Robftoffe vorgenommen werben. Die Gefangenen in der Santé und ber gestiegene Berbrauch von Roble und Gifen ba- leiben fortwährend burch bie Ralte. Die Betjung bes für, bag bie Industrie fich außerordentlich gehoben bat. Gefängniffes - fle wird burch Luftheigung bewerfftel-Wenn einzelne Industriezweige flagen, fo ift bies haupt- ligt - ift fo ichlecht, bag bie Untersuchungerichter in fachlich burch ben rafchen Aufschwung, ber bem Ber- ben Lofalen, wo fle bas Berbor vornehmen, in ben trage von 1860 folgte, bewirft; berfelbe gab Beran- Raminen Feuer machen liegen, ba fie es vor Ralte laffung, bag einzelne Branchen ihre Probuition über- nicht aushalten tonnten. Die Befangenen haben es mäßig ausbehnten und ben Bedarf überschätten. Sie jeboch jest in fo fern beffer, als fie fich felt vier Tagen lebten ber hoffnung, daß ber Aufschwung in machfenber für ihr Gelb Speifen und Bein bolen laffen binfen, Progreffion junehmen werde, mas felbftrebend nicht mog- mabrend fie vorber auf die außerft magere Gefanguiß-

- Das Gebränge auf bem gestrigen Tuilerien-Alt ber flugen Boraueficht, baraufbin bie Unternehmun- balle war furchtbar. Die Bahl ber Belabenen, ungegen ununterbrochen ju vervielfaltigen und bie Probut- fabr 5000, fant in feinem Berhallnif ju bem Raume, tion enblos au fleigern. Dan überfdritt bie Bedurf- welchen bas Golof barbietet. Da es aber ber lette niffe bee Marites und ein Rudichlag ift nun erfolgt; Ball ber Salfon war und biefes Jahr nur zwei flattfür bie baburch entftanbenen - jedenfalls nur vor- fanden, fo hatte man alle Welt geladen, um Riemanübergebenden — Berlegenheiten wollen die betroffenen bem por ben Ropf ju flogen. Wie gewöhnlich mar Industriezweige jest ben Bertrag von 1860 verant- Die Pract ber Toiletten und ber Diamanten wieder wortlich machen, der aber Richts bafur tann, bag bie groß. Die Raiferin trug Diefes Dal ein weißes, mit Spelulation fich überflurgt und gur Ueberprobuttion ge- Rojenguirlanden befestes Rleib, und wie immer mar ihr Ropf mit Diamanten, Die fie febr gu lieben icheint, - Bie weit ber Erfindungegeift ber liberalen buchfablich bebedt. Die weißen Rleiber, bie, ba fie bie Raiferin trägt, Mobe geworben, maren - Die "B. B.-3." fcreibt: Bie wir boren, swar nicht ber Rultusminifter v. Mubler, aber boch fart vertreten. Der Ergbergog Albrecht wohnte bem fein foll. Die Mittheilung ift naturlich vollftandig un- Gafte auf bem Balle erichienen, nahmen fie zuerft auf einer Eftrate im Saale ber Maricalle Plat und mach-Breslan, 26. Februar. In ber heutigen ten bann einen Runbgang burch bie Cale, um fich einer Interpellation vom Dberburgermeifter Sobrecht feine ein Couper für fie bergerichtet war. Der Dring und ber notorifch febr intimen Freundschaft gwifden bem vom 13. Dezember v. 3., sowie ein bie Uebereinstim- befanden fich ben gangen Abend über im Gefolge bes freundlicheren Juß zu tommen, ale Beweggrund angu- mit bem Berfahren bee Dberburgermeisters auszusprechen, taum eine Doglichleit gewesen war, wirtlich gu tangen. indem fle Borlagen für gemeinfame weitere Schritte ber Fur Effen und Trinken mar, wie immer, aufs reichlichfte geforgt. Doch mar es fehr fcmierig, etwas au Riel, 24. Februar. In Folge eines Berg- erhafden, ba bas Gebrange vor ben Buffets fo mar, ben wird, febr ernfte Rachrichten eingegangen feien, Die leibens ftarb geftern in Dufternbroot ber Landtage- und bag man hundert-Barben vor benfeiben aufftellen mußte, Eriftens einer weilbergmeigten und unmittelbar gegen bie Reichstageabgeordnete Staaterath Dr. Frande. Mit um bie Ordnung aufricht ju erhalten. Die gange Berricaft bes Fürften Rail gerichteten Ronfpiration ibm fcheibet einer ber bervorragenbften Trager ber foles- offizielle Belt, bas biplomatifche Ronps und eine Urfoll tonftatirt und von Seiten einer tem Burften naber wig-holfteinifden Erhebung in 1848-50. Er verließ jabl von Fremben mohnten tem Balle au. Doch fehlte

bort plöplich 6 Revolverschuffe abgefeuert. Man glaubte feingelleibeter Berr, ber fich in einem Fialer befand, in Lagers und ber Bucher, Inhalts beren Alles in mufter- Roulureng eröffnet. bie Luft gethan. Er murbe fofort festgenommen und hafter Ordnung befunden ift. Rach erfolgter Ertheiaus, baß bie betreffende Perfon ber Bicomte be C . . und wollte bann in einem Flater nach ber Porte St. tam, fo langweilte fich ber Blcomte, wie er bem Polizei- virt bleibt. — Aus bem Borftanbe feiben ftatuten- Rruger und Asmus Theologie ftubiren. Rommiffar fagte, und foof feinen Revolver ab. herr magig bie herren: Bojd, Bied und Ehrlich aus, seiner Freunde geführt, um bort seinen Rausch auszu-

Paris, 26. Februar. Der Rarbinal Erggewiffer Journale tann verfichert werben, bag zwischen ben Ministern einerseits und bem Raifer anbrerfeits, fowie gwifchen ben einzelnen Ministern vollständige Ueber-

einstimmung herrscht.

In einer beute ftattgehabten Rommiffions-Sitzung fündigte ber Minister bes Innern, Chevandler be Balbrome, für bie erfte Sipung bes gefetgebenben Rorpers nach bem Biebergujammentritt besselben bie Borlage von neuen Babl- und Munipal-Gefeten an.

- Die 56 Deputirten ber außerften Rechten, welche in der Sitzung vom 24. Februar in ber Frage ber offiziellen Ranbibaturen gegen bie einfache Tagesordnung ftimmten, haben eine Berathung abgehalten, Man verfichert, bag bas Resultat berfelben bie Bilbung einer felbstftanbigen Rammerfrattion ift, ale beren Borfand man bie Deputirten Jerome Davib, be Forcabe la Roquette und Clement Duvernois bereichnet.

Loudon, 26. Februar. Der Bergog von Richmond bat bie von ber fonservativen Partei bes Dberhauses ihm angebotene Führerschaft angenommen. - Der Budgetüberschuß wird über vier Millionen

Liffabon, 26. Februar. Bom Laplata-Rriegefcauplat wird gemelbet: Lopes verließ Pernadere mit 600 Paraguiten bei Konception, wohin ber Oberbe-

Althen, 26. Februar. Bon tompetenter Geite 12., 26. Mary Rachmittags. werden alle ausgestreuten Nachrichten, welche bie Doft-(Tiras) wird eine große Feuerobrunft gemelbet. Der Schaben wird auf 1 Million Dollar gefcapt.

burch Brandfliftung viele Bohnhäuser und Buderplanliche Burger ber Bereinigten Staaten ohne Beranlaffung besfelben ein Enbe gemacht. Der unmittelbar nach bem von einem fpanifch rebenden Individuum (vermuthlich Borfalle flüchtig geworbene Thater wurde beute Boreinem Bolontar) auf offener Strafe angefallen, einer mittag burch bie Rrim nalpolizei ermittelt und verhaftet. ben nach gefälltem Urtheil bingerichtet werben foll.

Pommern.

Stettin, 28. Februar. In ber borgeftrigen betters Kant, welcher am Sonnabend Nachmittag in mu fragen ber Umfat im direkten Gefchälts und Kassenscheft pro IV. Quarta! v. Is.

Rach demselben betrug der Umsat im direkten Gestaten Hause bei seinem Dern an und bat sür
spälts 9082 Thr. 22 Sgr. 9 Pj. (gegen 8115

Thr. 23 Sgr. 7 Pf, mährend ber seine Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Kollegen um Einlaß, da es im Freien
geinmig salt sei. Sie sanden indessen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Kollegen um Einlaß, da es im Freien
geinmig salt sei. Sie sanden indessen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Kollegen um Einlaß, da es im Freien
geinmig salt sei. Sie sanden indessen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Basarm abzubrechen und zu annektiren versuchte.

Ich und seinen Benedienburger 59

Sch ichter 33-3-85plb, geser ber
Sprik ist. 3-3-85plb, geser ber Ginnahme ftellt fich hiernach auf 325 Thir. Im Ele- woch, Den Z. warz, in eine General Sezammung ber berfalles eingeleitet. — Bu Br., per Inni-Juli 43 R. bez, Br. u. Gb. 1868 umgefest.) Es ergiebt fich hieraus, bag bas gung ins genoffenschaftliche Register berathen werben Tob mehrerer Menfchen berbeiführen tonnen. 30 birette Beichaft eine abermalige erhebliche Steigung er- foll. Der Berein bot in letterer Beit nur geringe einem Gafibofe begaben fich nach Beenbigung eines fabren, mahrend bas indirette Befcaft wiederum einen Befchafte gemacht. Bei ber allgemeinen Gelbtalamitat, bort abgehaltenen Balles zwei Diffisiere, wie man fagt, Rudgang erlitten bat, welcher lettere Umftand mobl in welcher felbft Supothefen auf Grundftude nicht mehr Bruder, und ebenfo gwei Damen auf ihren Bimmern nur in bem fehlenden Bertrauen ber Mitglieder ju ben als recht ficher gelten, bringen hauptfachlich Leute vom jur Rube. Gammtliche Personen murben am nachften Lieferanten ju fuchen ift. Die Mitglieder jabl ift Lande ihre Belder in ben Rreditverein, ber jest noch Morgen im leblofen Buftande vorgefunden. Die Dapom 1. Rovember v. 3. bis jum 1. Januar b. 3 nie bagewejenen Borrath von Gelbfummen befigt. An- men find bereits wieder außer Gefahr, bei ben herren von 961 auf 982 gestiegen. Der Raffenbestand bererfeits aber finden fich für einen bes Beibes Be- ift bies aber leiber noch nicht ber Fall. betrug am 1. November 2038 Thir. 19 Ggr. 11 burftigen nur in febr feltenen Fallen bie gur Gicherheit bes Pf., vereinnahmt wurden in ben Monaten Rovember, Bereins unbedingt nothigen zwei jahlungsfähigen Bur- Die. ftatigehabten Sigung bes öfonomifden Bereins Dezember und Januar 10,640 Thir. 3 Ggr. 9 Pf., gen, und fo tommt es, bag ber Berein, otgleich er für bie Rreife Stolp, Schlame, Rummeleburg murbe fo baß fich alfo eine Befammte innahme von 12,678 ben Betrag ber ju verzinsenben entliebenen Summen an Stelle bes fcwererfrantten bisherigen Direttore von Thir. 23 Ggr. 8 Pf. ergiebt. Berausgabt mur- auf 62/3 Prozent erniedrigt bat - fruber murben 8 Gupmerom, welcher mit Gifer, Umficht und Ecfolg bie ben 9346 Thir. 7 Ggr. 1 Pf., es verblieb mithin Prozent gezahlt - nur geringe Summen ausleiben Bereinsangelegenheiten geleitet und gefordert und badurch am 1. Februar er. ein Raffenbestand von 3332 Thir. fann. - Unfere Spartaffe bat jest eben folden Bu- fic ben Berein jum größten Dant verpflichtet bat, berr

neu gewählt.

- Die nächfte General-Berfammlung bes biefigen "Rredit-Bereins" findet am Montag, ben 7. f. D.,

Abends 71/2 Uhr im Schütznsaale ftatt.

besigern gefunden bat.

- But Beforberung ber Korrespondeng nach ben Bereinigten Staaten von Amerika geben aus ben nach-Schiffe ab: Liverpool am 3., 5., 10., 12., 17., 2., 4., 6., 9., 11., 13., 16., 18., 20., 23.,

tion ber Ronigliden Familie als erfduttert barftellen, fant fich ber bei bem Segelmacher Baumann bierfelbft eine Rlaffe aufzusehen, fo bag bie Schuler Die (Biesbaden). Rr. 1. — Aus meinem Leben. Bon Derwinort, 25. Februar. Aus Galveston in Begietrung ves Befaller Beigleng Rart Shir mer Dem Bege vom Liebreichichen Lotale in Grabow nach Aufgabe bes bieberigen Patronats aber wieb is fein, ber Ctabt, ale berfelbe in ber Rabe ber alten Bieber-- In Cuba ift General Gopenach nach einer tafel ploglich von einem bem Ramen nach unbefannten feifionslofer Schule groß ift und die Befahr, ben Re- Gin ofipreuglicher Steuerverweigerer. Bon 3. 21. D. erfolgreichen Erpedition gegen Die Infurgenten, auf mel- Lehiling bee Baumann überfallen und mit einem Schiffdder feiner Angabe nach bei nur geringem Berluft fei- tau, an beffen Enbe fich ein farfer Anoten befand, nerfeits 77 berfelben getodet, ein fort erobert und ein beftig gefchlagen murbe. Als fic G. gur Bebre fitte, Reffe von Cespedes gefangen genommen murbe, nach sog fein Angreifer ein Meffer aus ber Tafche und ver-Puerto Principe jurudgelehrt. Die Jufurgenten fahren fitte bemfelben mehrere Stiche, fo bag er bewußilos erhalten bleibe: und fie wird babei, wie wir glauben, fort, alles niebergubrennen und ju gerfloren, mas ibnen ju Boben fturgte. Bwei auf ben Gulferuf bingugefomin ben Weg tommt und halten Duerto Principe eng mene Arbeiter, welche ben ichmer Berlegten regunglos an ber Erbe liegend fanden, ichafften benfelben junachft bag bas Jahr ber Entbedung nicht 1744, fondern ber Remadios- und Calbarien-Eisenbahn entlang waren Drofdle nadz bem Rraufenhaufe, fanden aber bei ihrem Eintreffen befelbft, baß G. bereits tobt mar. Babrtagen gerftort worten; am 6. b. DR. wurden bier feleb- icheinlich bat ein Stich in bie linke Bruft bem Leben

nung auf ben Ropf bes Thatere gefest, ber im Er- Pringipale feit Weihnachten v. 3. nach und nach für greifungsfalle friegogerichtlich veuribeilt und zwei Stun- ca. 30-40 Thir. Baaren entwendet und Diefelben bei Guptow hatten fich vor einigen Tagen 2 hofgangrößtentheils bei feiner Schlaswirthin in Sicherheit ge- ger geborig betrunten und fingen in Diefem Buftanbe bracht, außerbem aber auch britte Personen aus feinen mit ber Frau bes einen ihrer Dienstheirn Ganbel an. fo billig erworbenen Borrathen verforgt batte, verhaftet. Rachdem ber Mann am Abend zu Saufe fam, blauete General - Bersammlung des "Stettiner Konsum- und Genogen ber geringen der Derhaftung eines anderen, bereite er die Rnechte weiblich durch und expeditte dieselben in Indicate weiblich durch und expeditte geringer 51½, 52½, Re. besser 53 bis jodann an die frische Lust. Einer der Knechte lopste beitere Rant, welcher am Sonnabend Rachmittag in num jur fpaten Stunde bei feinem herrn an und bat für

Sonntag giebt bie Pringeffin Mathilbe ju Ehren bes verein ginebar untergebracht finb. - Das Bilance- Thalern ebenfalls gegen Stellung von zwei gablungs-

ler und Bord son. neu gewählt. - Aus bem Auf in 4 Rlaffen, bat unter libren L.brern 2 Literaten, balten. bifchof von Lyon, be Bonald, ift geftorben. - Die fichterathe icheiben bie herren: Rofenfeld, Greg, Ra- forbert bie befferen Schuler bis gur Reife fur Gym-"Agence Savas" foreibt: Gegenüber ben Behauptungen gel, Frant und Leibluchler. Bon Diefen wurden Die naffal-Tertia, fteht unter bem biefigen Domlirchentolleletteren beei wieder-, bie herren Georgi und Soltan gium ale Ruratorium und bem Patronat ber Rönigl. Regierung und wird unterhalten aus Mitteln ber Dom-- Die Dividende ber Berlin-Stettiner Cifenbahn lirche, einem Zuschuß ber Marienstiftekaffe git Stettin für bas abgelaufene Jahre, beren befinitive Festftellung und einem geringen Beitrag ber Stabtfaffe, ift alfo befanntlich burch die demnächftige General-Berfammlung eine eigentliche Stiftungs-, fpeziell eine Rirchenfoule, Der Aftionare erfolgt, wird, wie verlautet, 91/6 pEt. judem, wie man mohl vermuthen barf, eine ber alteften, wenn nicht überhaupt bie altefte Schule im gangen Lande Pommern. Ihre Erweiterung ift icon aus bem Grunde munichenswerth, weil die vorhandenen Lehrfrafte für die Leiftung bes fprachlichen und wiffenschaft-- Unter ben Petitionen gegen ben Rreisordnungs- tiden Unterrichts wenig ausreichend ericheinen, jobann Entwurf tann bie von bem Stettiner Zweigverein ber aber aud, weil man babin ftreben muß, bie Schule pommerichen ölonomischen Gesellichaft ungeregte auf be- aus bem jehigen unfertigen Buftande ju einem Abichluß, fondere Bedeutung Anfpruch machen, ba fie ihrer rein fei es ale Progymnaftum, fei es ale bobere Burgerfachlichen, von jedem politischen Standpunkt absehenden ober Realfchule ju fuhren. Da bie Mittel der Domfirche Faffung megen, wie bie "Db .- 3." melbet, nicht weni- ju biefem 3mede nicht ausreichen, fo fann bie Beiger als 1210 Unterfchriften von landlichen Grund- bulfe nur von Seiten ber Stadt erfolgen. Rachbem man icon mehrfach barüber berathen, haben fich bie Stadtverordneten in ihrer geftrigen Sigung bereit erflart, einen jahrlichen Bufchuß bis ju 1000 Thir. gu benannten Safen und an ben babinter vermerften Tagen leiften, unter ber Bedingung, bag geeignetere Raumlichfeiten von bem Patronat bergestellt werben, ale bie in 19., 24., 26., 31. März Bormittage; Queenstown am der That sehr engen und durftigen Klassenzimmer im alten Rreuggange bes Domes find, und bag ben flatti-Burndlaffung ber Rranten. General Camara foling 25., 27., 30. Mary Rachmittage; Southamptown ichen Beborben eine verhaltnismäßige Theilnahme an am 1., 8 , 15., 22., 29. Mary Nachmittags ; Sam- Der Leitung Der reorganisirten Schule eingeraumt werbe. Beitrage: Aus eigener Rraft. Erzählung von 2B. v. fehlohaber ber brafflianischen Arme, Graf D'Eu, gleich- burg am 2, 9. 16., 23., 30 Marz früh; Bremen Somit mochte nunmehr wohl Aussicht sein, daß diese hinder, geb. Birch. (Fortsetzung.) — Ein wiedergefalls abgegangen ift. - In verfloffener Racht gegen 111/2 Ubr be- lung eines Philologen, ber zugleich Direftor fein foll, uralte firchliche Schule bem evangelifden Befenntnif richtigung. nicht folecht fahren. - Unfere neuliche Mittheilung über bie Rleift'iche Flasche ift noch babin ju berichtigen, Boche von Rammwollen nur ca. 800 Etr. Medlenburger Berbfte 125jabrig ift, fo ift bie Abficht, burch tie Errichtung bes Denfmale im Ditober b. 3. eine Art Gatularfeier ju veranstalten. Rleift empfing, wie wir fouren Anfange ber 60:r nach Go lip und 300 Centuer nachträglich noch bemerten wollen, bei ber erften gu- gute loden gu ca. 36 Re nach Sachfen. fälligen Entladung einen fo beftigen Schlag, baß er

† Greifswald, 27. Februar. In Banbelin

Stolp, 26. Februar. In ber am 22. b. am 1. Februar cr. ein Rassenbestand von 3332 Ihr. fann. — Unsere Sparkasse hat jest eben solchen Bu- fic ben Berein jum größten Dant verpstichtet hat, herr in Begnirungs Breise: Weizen 60, Roggen 411/2, Below-Saleste jum Direttor bes Bereins erwählt. Rudd 1211/2, Spiritus 141/2.

Menstettin, 26. Februar. Rachstehenbe Ronto wies nach bem Abschluß pro II. Semefter fabigen Burgen; follen Summen über 50 Thaler ent- Petition ift bereits vor einiger Beit von bier, bem - 23. b. Abends herrichte große Aufregung 1869 am 1. Januar cr. an Altivis und Paffivis bie nommen werben, fo gebietet bas Statut, baß jur Dorfe Thurow und ter Parochte Grameng mit 450 auf dem Boulevard Montmartre. Es murben nämlich Summe von 38,951 Thir. 19 Sgr. 1 Df. nach. Sicherheit Dolumente niedergelegt werden. Der Bind- Unterschriften an beibe Baufer bes Landtages abgegan-- Sobann erflattete herr Ragel Ramens Des Auf- fuß fur entliebene Summen ift feit bem 1. Januar gen: "Durch die schmerzliche Erfahrung, bag bie Ro-Bludlicherweise war fichts-Rathes bie Berichte über die refp. am 10., 23. b. 3. auf 5 Prozent ermäßigt und ift baburch meines nigliche Regierung, fo wie ber versammelte Landiag bas nun nicht ber Fall. Die 6 Schuffe batte ein und 24 b. Mte. erfolgten Revisionen ber Raffe, bes Erachtens bem Rreditvereine eine nicht unbedeutenbe von vielen Geiten gebrangt werben, unfere tonfessionellen Soulen in tonfeffionelofe, mas nichts Anderes ift, ale Stargard, 26. Februar. Bei ber gestern religionslofe, ju verwandeln, alfo in unfern evangelifchen gum Polizeitommiffar geführt. Dort ftellte es fich ber- lung ber Decharge wurde Die Bertheilung von 1114 im hiefigen Symnafium abgehaltenen Abiturientenprüfung Schulen ben Religionsunterricht nach bem Ratechismus Thir. als Dividende pro II. Semefter 1869 (welche erhielten mit nur einer Ausnahme fieben Primaner bas Dr. Martin Luthers zu befeitigen, fublen wir und gewar. Derfelbe hatte im Sporting-Rlubb gut binitt Summe 5 Prozent für 22,280 Thir. ausgegebenen Zeugniß ber Reife: Theodor Ullmann, Ih. Treitel, brungen, biermit ju erflaren, bag es und Gewiffensache Marfen reprafentirt) an die Mitglieder genehmigt, mo. Burcharby, Salin, Paul Rruger, Ernft Dufing, Frit ift, bas Erbe ber Bater in ber bisberigen Ordnung Martin fahren, wo jest "Lucrezia Borgia" gegeben bei ju bemerten ift, bag noch ein Gewinn von 80 Momus. Bon biefen werben Ullmann Philologie, Trei- uns zu bemahren. Bir bitten beshalb bas hohe Abwird. Da ber Fialer nicht ichnell genug vom Blede Thir. 29 Sgr. 4 Pf. fur bas I. Semefter cr. refer tel und Barcharty Medigin, Dufing Baufach, Salin, geordnetenhaus gehorfamft, bierfür eintreten gu wollen und unfern Schulen ben Unterricht in ber Religion nach x Cammin , 26. Februar. Gine Frage, ber beiligen Schrift und unferm firchlichen Ratechismus von C . . . wurde nicht feftgehalten, fonbern ju einem außerbem find bereits ausgeschieben bie herren: Robler welche bie Gemuther unserer Stadt feit lange lebhaft als berg und Rern bes gangen Unterrichts und als und Deper. Bei ber Reumahl murben die herren : beschäftigt, betrifft die Erweiterung ber Domschule. Die- fichern Grund aller Erziehung, sowie die innige Ber-Boid und Chrlich wieder-, Die herren Rojenfeld, Schwed- felbe gablt in ihrem gegenwärtigen Beftanbe 100 Schuler bindung zwischen Rirche und Schule überhaupt ju er-

Bermischtes.

- Ein englisches Blatt brachte bie Mittheilung, bag ein blindes Dabden fich verheirathet habe und balb barauf febenb geworben fei, woran ein anderes Blatt bie trodene Bemerlung knüpft: "Was ift babei Mertwürdiges? Bir tennen eine Menge Manner, benen nach ihrer Berbetrathung bie Augen aufgegangen finb."

- In welche fritische Situation man burch bie Galanterie gumeilen verfest merben tann, follte in biefen Tagen ein von Berlin nach Frankfurt relfender herr, Delonom Bogel, erfahren. In bem Coupé, in welches er eingestiegen war, befand fich eine junge Dame mit einem etwa 9 Monat alten Rinte, welches ber herr auf ben Arm ju nehmen fich erbot, mabrent bie Dame in Rürftenwalbe bas Coupé für einen Augenblid verließ. Raum mar fle jedoch im Stationegebaube verfcmunben, als bas Beiden jur Abfahrt erto.te und ber Bug fich in Bewegung feste. Abemlos tam bie Dutter beibeigefturgt, boch ee mar gu fpat. Go mar unfer Galanthomme genothigt, bas fleine Beschöpf, welches er jum Bergnugen ber übrigen Infaffen bergeblich über ben Berluft ber Dama ju toften fuchte, bis nach Frantfurt mitzunehmen, wo eine telegraphische Depefche ber ängfilichen Mutter ibn bat, bas Rind jurudzulaffen.

Literarisches.

Die "Gartenlaube" bringt in Rr. 9 folgente Beit geseht wird. Man bentt vorläufig burch Anftel- fing's Rubestätte auf bem St. Magni-Rirchhofe in Braunfdweig. - Sollanbifde Leute. Bon R. Braun Reife für Comnafial-Selunda erreichen Go butfien Auprumeister Dorn in Berlin. Rr. 2. Erinnerungen nebr behrfräfte nothwendig fein. an Felix Mendelssohn-Bartholby und feine Zeitgenoffen. - 3m neuen Rathhausleller in Berlin. Bon Rubolf in ber gegenwärtigen Beit, ba bas Befdrei nach ton- Lowenftein. Dit Abbilbung. - Blatter und Blutben : ligioneunterricht, jumal aus boberen Schulen verbannt - Eine Streitfrage. - Ein alter Rampfer. Dit ju feben, ernstlich ine Auge gefaßt werben muß, auch bem Portrait bee Stifteprobfie v Dollinger. - Ueberftatutenmäßig und thalfachlich bafur gu forgen, baß biefe zeugung ober heuchelei? Bon G in Berlin. — Be-

Wollbericht.

Berlin, 25 Februar. Wahrend im Laufe bitfer In Havanna herrschen Unruhen. Der Linie nach bem Bolal ber Liebertasel und sodern mittelft 1745 (ben 10. Ottober) ift, und bie Erydener Ent- vertauft warben, war ber Umsat in Tuchwollen aller Droichle nache bem Krankenhause, fanden aber bei ihrem bedung ind Jahr 1746 fallt. Da es also in diesem Gattungen mit unseren inländischen Fabritanten, namentlich von Spremberg, Rottous, Gorlin ein recht bebeuten-ber. Es gingen wohl 15 0 Etr: im ihre Sanbe über, barnniter ca. 3000 Etr. f. prenfische und posener Eine gute Loden zu ca. 36 Me nach Sachfen. Filr ben Rhein wurden noch ca. 200 Centner p eußische Dijttelwollen zu fosort erschossen, zwei audere idlich verwundet und dann noch von dem sich sammeluden Pöbel mishandelt. Der dangeschaften wurde der bei den Porzellanwaarennoch von dem sich sammeluden Pöbel mishandelt. Der händlern Gebrüder Winguth hierselbst sonditionir:nde richten über seine Entbedung sinden sich in der Bestiere Berlauf der Londoner Antion melden eine Bestern ger ber Londoner Antion melden eine Bestern ger ber Londoner Antion melden eine Bestern ger ber Londoner Londoner

Börsen-Berichte.

Stettin, 28. Februar. Better prachivoll Binb S Temperatur + 6 " R

Seifte gelchäftslos Hafter 23 - 24½, A, 47- bis 50pfb. per Frithjahr 25½ K. Gb., per Mai - Juni 25½ M. Gb. Gerbsen wenig Geschäft, per 2250 Pfb soco Futter-39-12 M. Koh-13-44 M., pr Fühjahr knter-43½ K. Ses.
Binterrübsen per 1800 Pfb. September-Oktober

Winterrühlen per 1800 plp. September Nickt.

95 A. Br.
Rüböl wenig verändert, soco 13 A. Br., per Februar-März 12<sup>11</sup>, A. Br., April-Viai 12<sup>11</sup>/12 A. Br., ½. Gd., Septhen Oftober 12<sup>1</sup> A. Br., ½. Gd., Dittr.-Novbr. 12<sup>12</sup>/2 A. bez.
Spiritus sest, soco ohne Faß 14<sup>1</sup>/2 A. bez., mit Faß 14<sup>1</sup>/2 A. bez., per Februar-März 14<sup>1</sup>/2 A. bez., iruhl. 14<sup>13</sup>/24, ½. bez., bez., struhl. 14<sup>13</sup>/24, ½. bez., per Hogust. September 15<sup>13</sup>/24, Magust 15<sup>1</sup>/3 A. Br., per Angust. September 15<sup>13</sup>/24, bez.

#### Ein Eisenbahnabenteuer.

non A. Cosmar.

(Fortfetung.) "Beiß Ihre Mutter etwas von bem Borfall?"

fragte er fie. "Rein Bort," entgegnete Belene, "ich wollte fle

nicht angstigen." "Aber Sie trugen boch gewiß einen großen Schred bavon? merkte man Ihnen, als es wieber Tag um Gie geworben, gar nichts an?"

"D! mehr als bas! auf mein weißes Kleib war ein Blutetropfen aus Ihrer Bunde gefallen."

"Run und womit erflärten Sie ihn?" fragte Felix gefpannt

"Ich schnitt mich rasch in meine hand," sagte Belene.

"Bie!" rief ber junge Mann überrascht und gugleich erfreut, "anstatt ben Unverschämten gu entlarven, verleumbeten Gie fich felbft?" und leife bittenb wieberholte er helenen's Worte: "Lassen Sie mich Ihre Bunbe feben."

Belene jog ihren Urm aus bem feinigen, um bebutfam ben Danbiduh von der etwas angeschwollenen Beib, foll boch auch gar feine Freude im Leben haben, Danb ju ftreifen.

in bas Baffer bes großen Baffins, um welches fie fo- nichts Gefcheutes werben tann, und bas Dabden will eben fcritten.

"Ich möchte mich gar ju gern nach ihnen unfeben, ich will es nur nicht ju auffallend machen, Te batte furg guvor bie Bebeimrathin gu ihrer Freundin g-"Lag une etwas gufdreiten und um bas Baffn geben, indem wir einen Bogen machen, muffen wir fe ffe von einer Wespe gestochen worden.

"Er blidt in's Baffer, ale fabe er jum erften Male in seinem Leben eine Fontaine fpringen - urb fle ftarrt in's Gras, ale fuche fle vierblätteige Rleeblattet, reibend, bem Cobne nach, indem fie leife vor fich und loegelaffen haben fie fich auch," fagte fleinlaut Tante fprach : "Dein feliger Stillfried wurde fagen, ba bat ben Febern," tief bas junge Mabchen ju ihm berab. Gertrud.

"Da flebst Du's, es wird nichts aus ber Befchichte, - fle mogen fich gegenseitig nicht!" erwiebente bie Majorin.

, Solde Fälle, wo Abneigung fich in Die leiben-Schaftlichfte Liebe vermanbelt bat, finb fcon öfter vorgefommen," tröft te bie Bebeimrathin.

Belene hatte inzwischen ben Banbidub abgeftreift. Er blidte ihr in bie Augen und brudte babei einen Ruß auf Diegleichte Schnittmunbe in ibrer Sanb.

Als Mutter und Gobn fich wieber allein faben, agte bie Geheimräthin: "Ach, Felir, unsere Promenade fie galt nicht mir, sondern bem Sohne ihrer mutterlichen bat mich recht traurig gestimmt. Meine Sufe, bas arme bente Dir, bag fich ihre Tochter in fo einen herrn von febr, baf ich mein Blut tropfenweise fur fie bingeben Geiner Empfindungen taum mehr herr, blidte Felly Sabenichts vergafft bat, eine Partie, aus ber im Leben mochte !" nicht von ihm laffen."

"Richt möglich, Mutter!" rief Felir.

porfamen ?"

"Du baft Recht," fagte fich verbeffernb ber Gobn. gu thun."

Die Beheimrathin blidte, fich vergnügt bie Banbe Die Trube mal wieber einen biplomatischen Roup gemacht!"

Felix fturmie inbeffen binaus in's Freie. "Gie liebt einen Anbern ! es ift jum Rafendwerden !" rief er mit bem Ausbrud bochfter Leibenschaft. "Run ift mir Alles flar!" fuhr er in feinem Gelbstgeiprach bie Band gestoßen haben, wenn es nicht einen Andern bavon, geliebt batte! Go fprobe find beut ju Tage Die Beiber nicht mehr! und mit welcher bohnenben Berachtung fie mich behandelt bat! Ihre Berfohnung beweift nichte, einem jungen Manne bei Tagesanbruch bas Saus öffnete. Freundin.

"D! Belene, Belene! und ich liebe fie boch fo

Er warf sich nieber in bas Gras und blidte in ben bereits aufgegangenen Bollmonb.

Die lange er in biefem Buftanbe verharrt, mußte "Barum nicht möglich?" fragte im ruhigsten Tone er nicht, aber Mitternacht vor vorüber, als er wieder burfen nicht abnen, baf wir Rotig von ihnen nehmen," bie Bebeimrathin, "als ob folde Falle nicht alle Tage in feiner Wohnung anlangte. Er fand auf feinem Lager teine Rube und mußte taum, wie es geschehen war, ale er fich pioblich unter Belenea's Fenfter befand. Solde Solingel maden bas meifte Blud bei ben Eben folu. Die Thurmuhr funf. Da vernahm er über feben." Ein "D weh!" entfuhr thren Lippen, ale it Mabden. — Doch entschuldige Mamachen, wenn ich fich bas Deffnen eines Fenfters, und ihm war, als ob Dich jest verlaffe, ich habe noch einen wichtigen Bang ber Luftzug einen Geufger mit himmeg nabme. Gein Berg flopfte, er that einige Schritte vorwarte, und aufblidend erfannte er bie Weliebte feines Bergens.

"Guten Morgen, Berr Affeffor, fo frub icon aus

"3d tam, um Gie gu jeben, Gie gu fprechen," entgegnete er, "öffnen Gie mir bie Tbur."

"Richt jest, fommen Sie in zwei Stunden wieber, vor 7 Uhr ftebt meine Mutter nicht auf."

"Es ift richtig, fle liebt einen Anbern!" fprach fort. "Wie, wurde ein Dabden einem Manne, ber er gabnefatrichend fur fic, und unter bem Buruf: "Co fle fuffen wollte, mit folder Erbitterung bas Deffer in leben Gie benn mobl, Fraulein Beiene!" fturgte er

> Rach und nach ward sein Blut ruhiger, er fragte fic, mas er von einem Mabden halten murbe, bas - Da begegnete ibm ein Rnabe in gerriffenen Rieibern er bielt ibn feft.

> "Giebst Du mobl bae Saus, mit ben weißen Blumentopfen vor ben Genftern, wer wohnt bort?" fragte er bas Rind.

Familien=Veachrichten.

Berlobt: Fraul. Bilbelmine Boigt mit Berrn Louis Courab (Straffund-Bertin). Berebelicht: Berr Juline Lupte mit Fraulein Ann

Seboren: Ein Sohn: Herrn Carl Callwit (Stolp).

— Herrn C. Sohnemann (Wilmshagen). — Eine Tochter: Herrn H. Zarges (Stettin).

Seftorben: Becr Fried. Lerch (Garz a R.) — Sohn Richard bes herrn Sabath (Stettin).

Berlobungs-Anzeige. Statt besonderer Melbung. Clara Adlich, herrmann hirfetorn, Berlobte.

Stargard i Bommern, im Februar 1870.

Bekanntmachung. Mu 10. Dary b. 3., Bormittage 10 Uhr, follen auf ber Berlin-Stettiner Chaussee in ben Stationen 17,50 -17,18 143 Stud Pappeln an ben Meistbietenben vertauft dingungen werden im Termine befannt gemacht. Stettin, ben 21. Februar 1870. Der Balle-Inspector.

ges. Theemer.

### Subhanations = Batent. Mothwendiger Verkauf.

Das bem Bartitulier Martin Nagel gehörige, in Brebom unter Rr. 78 belegene und im Sporthetenbuche von Brebow Banb III. Geite 97 Rr. 63 verzeichnete Grunbftud veranlagt jur Gebanbefteuer nach einem Rugungswerthe von 244 98 foll

am 12. April 1870, Bormittags 10 Uhr an bir Berichisftelle ju Stettin, Terminszimmer Rr. 13 im Bege ber nothwendigen Subhaftition verfleigert unb bas Urtheil über bie Ertheilung bes Bufchlages

am 21. April 1570, Vormittage 11 Uhr, ebenbafelbft verfündet werben.

Musjug aus ber Steuerrolle und Sppothetenichein find in unferm Bureau V. einzuseben.

Diejenigen, welche Eigenthum ober anberweite, jur Wirkjamteit gegen Dritte ber Gintragung in bas Spootbefenbuch beburfenbe, aber nicht eingetragene Real-rechte geltenb gu machen haben, merben aufgeforbert, bielelben bet Bermeibung ber Ausschließung fpateftens im Berfteigerunge-Termine anzumelben.

Stettin, ben 7. Februar 1870. Konigliches Areis:Gericht. Der Subhastationsrichter. Meinstus, Rreisgerichts- Rath

### Voothwendiger Verkauf.

Das in bem Bofener Kreife belegene ablige Mittergut Gora, fowie bie in bem Dorfe Gora belegenen bauerlichen Granbftade Dr. 20 und 22, beren Befititel auf ben

1) bes Rittergutsbesiters Trangott Walz, 2) bes Rentier Joseph Gundermann, berichtigt fleben, und welche mit einem flacheninhalte von 1800, Dorgen refp. 47,61 Morgen und 47,61 Morgen ber Grundsteuer unterliegen und mit einem Grundsteuern Reinertrage von 2058 A. 22 Fr 9½, 3, resp. 59 A. 28 Fr 1½, 3, und 49 Fr 6 Fr 7½, 3, und zur Gebändesteuer mit einem Ruhungswerthe von 320 A. refp. 20 R und 15 R veranlagt find, follen Behufs Theilung im Bege ber nothwenbigen Gubhaftation

am Mittwoch, den 27. April 1870, Nachmittags 4 Uhr,

im Lotale bes biefigen Königlichen Kreis - Gerichts, im Geschäftszimmer Rr. 18 verfteigert werben. Bosen, ben 6. Februar 1870.

#### Ronigliches Rreis: Gericht. Der Subhastations-Richter. Buddee.

Gin Saus, in bem frequenteften Theil biefiger A R R R R Stabt, worin icon feit einer langen Reihe von Jahren Baderei mit gutem Erfolge betrieben wirb, foll unter bortheilhaften Bebingungen

erfauft werben. Räberes Auskunft ertheilt Basewalf, den 19. Februar 1870. F. Gütsehow. bertauft werben.

Gin Baus, in bem lebhafteften Theil biefiger Stadt, worin icon feit langer Beit Rleischerei mit gutem Erfolge betrieben wird, ift unter

bocht gunftigen Bebingungen gu verlaufen.

jablung für 11,000 & mit gutem Inventar. vortheilb. au verfaufeu.

Die Gebande find im gutem Zustande und sammtlich iter Ziegelbach. Torf ift vorhanden, ebenso im Acer irchweg Mergel. — Abressen werden wurd N. N. unter Biegelbach. burchweg Mergel. poste restante Gromaden erbeten.

Muftion.

Auf Berfügung bes Ronigf. Rreis-Gerichts follen am 1. Marz cr., Bormittage von 91/2 Uhr ab, im Rreisgerichts-Auftionolofal

mahagoni und birfene Mobel, Uhren, Betten, Bafche, Rleibungeftude, Saus- und Rüchengerath,

um 101/2 Lebermaaren, Berren. Damen- Rinber-Stiefel und Schuhe in Leber und Filg, ca. 90 Flaschen tolnisches Baffer und 1 Punschbuchte,

um 1114 Uhr Golb- u. Gilberfachen, 2 Gasarme mit Gloden und Eplinder, 1 Rahnanhang auf bem Rathe-

meiftbietenb gegen gleich baare Bezahlung verfauft werben Haufe.

Polizei-Bericht.

Gefunden. Am 25. b. Pers, in der Mongenprage jempscongond. Am 25. b. in ber Karlftraße ein weiß leinenes Taschentuch

Am 24. b. M. vom Bahnhofe bis jur gr. Wollweberstr. eine geloene Damenubr. Am 24, b. M. eine rothlebern Brieftaide, enth. 2 Raffenanw. a 5 St und einen Bechfel

Als mu hmaßlich geftoblen angehalten, Am 14. b. Die auf ber gr. Laftabie 3 neue fichten Bretter 24' 1., 11/, " ft. unb 1 Plante 12' 1, 2" ft.

Milchpachtgesuch

MEine Mildpächterei von mintepene 800 Qua il täglich, wird ju Jonauni b. J. ju übernehmen gefucht. - Ra-weisungen find abzugeben an bie Expedition b. Blattes.

Bei Abhaltungen von Auftionen für Stadt und Land empfehle mich angelegentlichst. Gebühren auf's allerbilligste und Regulirung in kürzester Frist.

Herm. Ritterbusch,

Auftionator, Greifswald.

jeder Alrt

wurde vor Rurgem in biefer Zeitung ale ein vorzügliches Bittel die achte Schweizer Alpenfrauter-Effeng bon Dr. Birelihoffer (berühmter Argt in bei Schweiz) empfohlen. Hente find wir bereits in ber Lage, zwei Originalbriefe über die gunflige Birklamkeit diefes probaten Mittels

als Bestätigung hier abbrupen zu können. Belsborf, ben 14. 3. 69. Em Wohlgeboren bitte ich, mir boch wieder zwei Flaschen Alpenkränter Effenz zu

Defonom Friedrich Sied ntopf.
Em. Bohlgeboren! Ihr Mittel, welches Gie mir gutigft übersenbet haben, habe ich jest verbrancht. Ich bin burch beffen Genug bedeutend verbeffert. 3ch bitte Sie baber, mir noch eine Flasche zu Abersenben und ben Betrag burch Poftvorfcuß ju entnehmen. Magbeburg, ben 17. Marg 1969.

Dochachtungevoll Fr. Quaft. Ber alfo von biefer beilbringenben und burchans unt fcablicen Effeng Gebrauch machen will, verschreibe bie-felbe von bem fur Deutschland alleinig autorifirten Se eral-Depot von Emil Harig in Berlitt, Leipziger - Strafe 94. Der Breis pr. Flafde 20 Sgr. 200

Brenn: und Rittanftalt,

Der Breslauer landwirthschaftliche Berein veranstaltet nach feches jährigen gunftigen Erfolgen auch in biefem Jahre und zwar

3., 4. und 5. Mai c. in Breslan eine große Ausstellung und einen Markt von landwirthschaftlichen, auch forstund hanswirthschaftlichen Wlaschinen und Ge-

Die Marti-Dronung und Formulare jur Anmelbung find bemnachft bei bem unter-

Ein Standgeld ift auch fur bebedten Raum nicht gutentrichten. Pramien werben nicht ertheilt.

Bur Spedition wird herr 3. C. 3. Beiß bier, Buttnerftrage! 34, empfohlen. Die Fabrifanten des In- und Auslandes werden hiermit eingeladen, Diefen Markt gu beididen.

Anmelbungen werden nur bis jum 1. April er. entgegengenommen. Breslau, ben 2. Januar 1870.

Maschinen-Ausstellungs-

R. Seiffert. W. Korn (Breslau, Fränkelplatz 7.)

Pferde in Renbrandenburg. Der biesjährige Buchtmartt finbet am

18., 19. und 20. Mai in Renbrandenburg fatt und ift mit einer Berloofung von Egaipagen, Pferben und Reit-, Fabr- und S:all-Utenfilien, welche am

20. Mai

Der Abfat, welchen bie Buchter auf bem biesjährigen Darft in febr befriedigenber Beife gefunden baben, wird auf bem bies,abrigen Martt noch baburch vermehrt werben, bag eine große Babl uswärtiger Banbler und Pferbeliebhaber, insbesondere auch Geftutevorfteber ihre Betheiligung fest jugefagt haben und bag 100 Pferde,

1. ein Biererzug,

2. zwei Buge zu je zwei Pferben, 3. vier Baar Bagenplerbe, 4. vier Baar Aderpferbe,

5. fechaundfiebengig Reitpferbe, Wagenpferbe und Aderpferbe feichteren und ichwereren Schlages, welche gu Gewinnen für bie Berloofung bestimmt find, von bem Comité auf dem Buchtmartt angekauft werben follen.

Anmelbungen werben bis jum 1. April d. [3. an bie Abreffe bes unterzeichneten Comité-Mitgliebes erbeten und muffen mit sofortiger Ginzahlung des Standgeldes (4 Thir. pro Pferd) schischen Denn es scheint, als wenn es ein recht gutes berbunden sein, wenn sie Berückschigung finden sollen. Dieset en werden am einsachten per Einzahlung auf Bosteilsames Mittel stur meine Frau ist, die erste Flasche, hat tarte mit der Bezeichnung "Zuchtmart" beichafft. Für angemeldete Dengste wird ein Kastenstand ohne Preiseste nun gleich verbraucht, und ich ditte Em Boblgeboren und beite Berlangen wird sir je sun Pferde ein verschließbarer Stall zur alleium baldige Besorgung und den Betrag wieder durch Postunigen Disposition gestellt. Erwünschi ist die Anmeldung ein essaber der Jahrener Jüge mit Angabe der Bahl der Pferde.
Nach dem 1. April sinden Aumeldungen nur noch insoweit Berückschappag, als Stane frei sind.

Stall Ordnung, Breis-Courant ber Fourage und Anweisungen auf die Stanbe werben nach bem 1. April auf bie Mumelbungen erpedirt merben

Renbrandenburg, ben 14. F. bruar 1870 Das Comité.

gez. M. Loeper, Abv.

## Ausverkauf von Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren

August Müller, große Domstraße Rr. 18, vormals Städtisches Leihaunt), empsichtt Nähtische, Coppatische, Toilettenspiegel, Galleriespinde, Kleider- und Baschspinde, eine große Auswahl von Comptoirpulten, sowie Sessel, Studie, Sopha, eigner Posterung unter Garautie. Roßbaar-Matragen und Seegras-Matragen in großer Auswahl, Betistellen mit Sprungseber-Matrage und Keilkissen mit Orilig-Bezug zu 9 Thaler. Jede Lapezier-Arbeit wird sunder, schnell und preiswerth angesertigtsbei

Borguglich schöne Roch u. Spliferbfen, [ Magbeburger Sauerkohl und bestes Ungarisches Schweineschmalz empfiehlt

Wilhelm Boetzel. Lindenstraße Mr. 7.

Geschälte Aenfel,

geschälte Birnen, gebackene Kirschen, franz. Catharina - Pflaumen, türk. Tafelpflaumen, böhmische Tafelpflaumen, sowie bestes süsses Pllaumenmuss empfiehlt in vorzüglicher Qualität

helm Bœtzel.

Rene Messina = Apfelsinen, Neue Messina=Citronen in schönster Frucht empfing und empfiehlt

Wilhelm Boetzel.

Bier-Offerte.

Vorzügl. Bairisch Bier 24 Fl. 1 rtl. Richtenberger Bier 24 Fl. 1 rtl., Dresd. Waldschloß 24 Fl. 1 rtl., Doppel-Malgbier, 24 Fl. 1 rtl, empfiehlt in flaschenreifer Baare

Wilhelm Bætzel. Linbenstraße Nr. 7.

Coburger Tafelbier besonders empfehlenswerth, 24 Fl. 1 rtl., offerirt in flaschenreifer Baare

Wilhelm Boetzel. Mtteft

und wiffenschaftliches Gutachten über app. Robinson fines Gebor - Ool

Um bie Borguge und Eigenschaften eines Befundheite. mittele fennen ju fernen, muß sasfelbe einer unpartheiifchen, wiffenschaftlichen Brufung unterworfen werben, worauf alsbann bas Publitum ben unbebentlichften und ansgebebnteften Gebrauch bavon machen tann. 3ch habe bas icon tenen Gebraich vavon machen tann. 3ch dabe das schon längst berühmte "Dr. Robinson'sche Gehör-Oel" (zu haben bei Herrn Raufmann II. Brakelmann in Soest, Westfalen) einer wissenschaftlichen, analytisch-chemischen und pharmacolagischen Prüfung unterworfen, wodurch sich herausgestellt hat, bag biefes Del aus bochft fraftigen, atherifc, balfamifchen Pflangenftoffen besteht, und zwar aus folden, welche niemals eine icabliche Birtung auf bie Gefundheit hervorbringen, bagegen aber bei Gebor-Leiben aller Urt außerorbentlich nuplich, wirffam und heilfraftig find, wie biefes bie Erfahrungen ber größten Mergte alter Beiten beweifen.

Es muß baber biefes Del als ein Gefnubbeitsmittel betrachtet werben, welches überaus große Borguge und ausgezeichnete Eigenschaften besitt und aus biefem Grunde gang allgemein und bestens empfohlen ju merben verbient, mas ich gufolge ber bon mir damit vorgenommenen wissenschaftlichen Prüsung der Wahrheit gemäß ierdurch bestätige und mit meines Ramene eigenhändiger Unterschrift und beigedrucktem Siegel bescheinige und beglaubige.

4. Berlin, den 8. Ottober 1868.

Dr. Hess,

approbirter Apotheter und Chemiter I. Rlaffe, (L. S.) wiffenschaftlicher Untersucher und Sachverftanbiger für mebiginiiche, pharmatentische, technisch-chemifche und Gesunbheits-Artitel, Fabritate und Droguen aller Art.

Das Dr. Robinson'iche Behör-Del, allein acht ju baben' bei herrn Raufmann It. Brakolmann i Soeft, habe ich behufe miffenschaftlicher Begutachtung in meinem demischen Laboratorium perfonlich einer Analyfe

unterworfen.
Geftätt auf die Resultate meiner Untersuchung bin ich an ber Aussprache berechtigt, daß das Dr. Robinson'iche Gehör-Del aus durchans unschäblichen, dem Zwede vollständig entsprechenden vegetabelischen Ingredienzen der besten Qualität in kunfgerechter Beise bereitet worden ift, so daß ich diese Gehör-Del Gehörleidenden und Solchen, wie Coulen aber Monte in der Wenter in der welche mit Saufen ober Braufen in ben Dhren behaftet finb, beftens empfehlen fann.

Das quantitative Berbaltniß ber einzelnen Ingrebiengen

ift vollständig rati mell.

Breslau, im Dezember 1868. Der Direktor bes polytechnischen Bureau und chemischen La-(L. S.) boratorium

Dr. Theobald Werner.

Bezugnehmenb auf vorstebenbe wiffenschaftliche Gutachten tann ich nicht umbin, alle Beborleibenbe barauf aufmert-Anftrage erbitte mir franto, welche prompt ansgeführt

werben. Soeft in Preugen 1869. Raufmann H. Brakelmann. Strohhut-Kabrik

Julius Schultz, gr. Domftr. 6.

Strobbute werben in turger Zeit sanber gewaschen, gefacht und mobernifirt. Die neuesten biesjährigen Facons liegen jur Anficht bereit.

Epileptische Arampfe (Fallsucht) heilt brieflich ber Specialarzt sur Spilepsie Dottor O. Killisch in Berlin, Mittelstraße 6. – Bereits über Hundert geheist.

Röhren-Preis-Courant von Wm. Helm, Stettin, über Englische glasirte Thouröhren von G. Jeanings, London,

sowie Huller Röhren bester Qualität aus ben renommirtesten Fabrilen.

2", 3", 4", 5", 6", 9", 12", 15", 18" sichten Beite.

Jennings'sche Röhren 3<sup>3</sup>/<sub>2</sub>, 4½, 5½, 6<sup>3</sup>/<sub>10</sub>, 7½, 13, 20½, 31½, 41½ Sgr. dro Fuß franto Kahn, Huller Röhren

21½, 3, 3³/<sub>2</sub>, 4½, 5½, 9 16, 25 35, Sgr. (Bahn ober Banplat).

Jennings'sche Röhren sind in Stettin nur allein zu haben bei Wm. Helm.

Wichtig für Bücherfreunde! Unter Garantie für neu, complet, fehlerfrei, zu herabgesetzten Spottpreisen.

a) Bibliothet bentscher Original-Romane. 10 bide große Bände Oltav, Ladpre. 11½ Æ sür nur 35 Ha b) Bibliothek historischer Romane der besten beutschen Schriftseller 12 dide große Bande, Oltav. Ladpre. 15 Æ für nur 40 H- a) Reneste Bibliothek historischer Romane, der besten deutschen Schriftseller. 12 dide große Bände, Oltav. Ladpre. 16 Æ sür nur 45 H- Bor-seherbe 3 Bibliothelen a) b) c) sind neuerdings von mir angekauft und wurden bisher noch nicht ausgeboten. Sogarthe Bilber mit ber Lichtenberg'ichen Ertfärung mit orica 100 Stabstiden Practiband 3 A Hamburger Novellen, pitant, interessant, 3 Bbe. 25 H. Majael-Album mit 24 practiv. Photographien Rasaelscher Meisterwerte, elegant geb. mit Goldschuftt 2½ A Sophie Schwarz, Komme ans dem Schwedicken, 118 Bände, 3 M 28 M Feierstunden, in 100 ausgewählten Erzählungen, Romanen, Avoellen ze. 2 Bbe. Quart mit vielen Juftrationen, sehr eleg., 48 M Dr. Heinrich, voll ftändiger Selbstarzi für alle Geschlechtstrante, 1 M Die Fortpflanzung des Menschen und die heimlichen Gewohn-beiten beider Geschlechten mit 24 sandern Abbild, 45 Kr. 1) Lessung's Berke, eleg. schoue Oftavausg. 2) Kör-ners sammit. Werke, Prachtband. 3) Ednard Duller's Gedichte. Pompder Prachtband mit Goloschitt. Alle drei Gebichte. Pompöser Prachtsand mit Goloschitt. Alle drei Werte jul. 2 K. Malerische Naturgeschichte der 3 Reiche, 750 Seiten Text mit 330z prachtvoll folor. Ausgeren, Prachtsand, 50 F. Boz ausgewählte Komane, 43 Bände, 40 II. Det Kreuzzug der Schwarzen. Höcht interesant 2 Bde. 15 F. Moderne Sünden. 3 Bde. 1 F. Cajanova's Memotren, rollfändigste dentsche illustriete Ausgade, 18 Bde. Oktav 5 F. Das malerische Kheinland, 400 Seiten kart, mit 100 seinen Ferry's ausgewählte Kovellen. 9 Bände Oktav (diese Bert loste 4½ K. Alle 3 Berte aus. 2 K. Bulter Scott's Armane beutich, elegante Ausgabe, 108 Balter Scott's Komane beutich, elegante Ausgabe, 108 Bäube, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> A. Withologie illustrirte, aller Bölker, 10 Bände mit mehreren 100 Abbildungen 35 Ar Das stebenmal versiegelte Buch der größten Geheimmisse 1 A. Abenteuer versiegelte Buch der größten Geheimutse 1 % Abentener des Chevalier Fanblas, vollftändigste ausgabe, zwei Bäube groß Oktav, 2 % 1) Beders Demokrites, weie elegante Ausgabe, 2) Album nordgermanischer Dichtung. 2 Bde. mit Stabss. Prachtband mit Goldschuit. Beide Berke zusammen 2 % Erholungsstunden, beledrende Unterhaltung in Erzählungen, Geschichten, Gebichten zc. 300 Seiten start, gr. Oktav, sehr eleg. 15 % Grecourts Gedichte, 1 % Eugen Sue's Komane, hibsse einsten kanzen gewählte Romane, 28 Bdnde, nur 4 % Flygure-Carlen's ausgewählte Romane, 28 Bdnde, 1 % Spanien und Kortnaul, malerischistorische Besoneidung Spanien und Portugal, malerifchehiftorifche Beforeibung ber Pprenaifchen Dalbinfel mit 19 Brachtftablftichen 1 3 Das weitberühmte Duffelborfer; Runftler-Album. Brachtupferwert erften Ranges mit ben vielen Runftblattern ber bebeutenbften Runftler (jebes Blatt ein Meisterwert) nebst erklärenben Text. Quarto. Komposer Prachtband mit Goldschult 24. A. Der illustricte eract in neuen, sehlerfreien Eremplaren aus Belebrung, 2 Bd. mit 140 sanbern Stadls. und Jansters beschickte der Kriege tionen. 1870 nur 18 He Geschichte der Kriege

35 H. Willibald Alexis Romane 6 Bbe., gr. Ottav, Ladenpreis 10½ Me, nur 45 Hr. Der großelbeutsche Anefvotenschaft in 1000 humorist. Anefvoten, Erzählungen, Gebichten, Prifs 2c. 10 Bände, gr. Ottav 1 Krtederise Bremer, ausgewählte Romane, 39 Theile 40 Hr. Capt. Chamter's fämmtl. beliebte Seeromane. 6 Bde., Capt. Chamier's sammtl. beliebte Seeromane. 6 Bbe., Ottav, 1 A. Capt. Wilson's sammtliche beliebte Seeromane. 6 Bänbe, 1 A. Oftindien, maserischifterische Bescheing bieses höchft interesanten Erbeitels, großes Brachtwert mit 24 Brachtsahstichen 1 A. 1) Fewotte's humoristische Kovellen, 3 Bbe., 42 H. 2) Sapbirs humoristische Schriften. Beibe Werte zusammen 54 K. Die Justizmorbe saller Länder, interessant erzählt. 20 Theile, gr. Ottav mit sehr vielen Interessant erzählt. 20 Theile, gr. Ottav mit sehr vielen Interessanter Roman aus der Reuzeit. 5 Bbe. 1 Krauenschönheiten. Beontés de semmes, mit 24 brillanten Botographien von Frauengruppen in reizenbst. Wostinnen, elegant gebunden, mit Goldin reigenbfin Bostionen, elegant gebunden, mit Goldschnitt 3 % Rener Bennsspiegel mit Rupfern (verstegelt) 1 Re Schönheits-Album, 24 Botographien von Frauengruppen in reizendster Stellung, sehr elegaut, 2 Re. Die Kunssichätze Berlin , Prachtwerk mit 24 Photograppien, eine Auswahl aus ben Königl. Kunstanstalten Berlins, eleg. geb. mit Golbschnitt 21/2 Re

Munitalien.

Der mufitalifche Sausfreund. Felgabe für genbte Spieler, 12 elegante Salon-Compositionen enthaltenb, 1 2 benpreis 4 R. nur 1 R. - Jugend-Album, 30 beerigekattet, 1 K. — Festgabe ung 1870, Prissantes 1870, 25 Eänze enthaltend, mit elegantem Umschlag 1 K. — 50 leichte Tänze für Bioline zusammen 1 K., dies selben mit Clavierbegleitung (Orchefter parifien) 1 K.— Des Pianiften Sausichan, 12 brillante Original-Compositionen von ben beliebteften Componisten: Gobfrey Rajla, Richards, Afcher u. f. w., Loprs. 4 M. nur 1 Re. 64 ber beliebteften Duverturen von Mogart, Weber, Roffini, Bellini, Donigetti, Beethoven 2c. Alle 64 guf. nur 3 & Mogart's und Beethoven's fammtliche (54) Grnaten. Frose Prachtausgabe, 3uf. nur 2 Kanart's berühmte Symphonien, 4bändig 1 Keckhoven's sämmtliche Symphonien 4bändig, 2/2 Franz Schubert: Mittersteber (24) Schwanengesang (14) Minterreife, (24) Erltonig ac. (22) Alle 84 Lieber jusammen nur 1 34

Gratis erhält Zeder außer ben belaunten gugaben jur Dedung bes geringen Bortos bei Bestellungen von 5 und 10 St. noch neue Werke von Auerbach, Michilbach, Classifer und illustrirte Berke gratis.

Jeder Auftrag wird flets sofort prompt und

in Samburg, Große Bleichen Mr. 31,

Bücher-Exporteur. Buder und Duftfalien find soll- und fleuerfrei

# Hannover. - Leipzig. Unit Sulussitte

Annoncen-Expedition in alle Blätter aller Länder.

Vertreten an den bedentendften Platen des In- und Andlandes.

Haupt-Bureaux:

Hannover,

Prensens gegen Desterreich von 1740 bis 1866. 20 Theile, gr. Oftav mit 20 Stabift. 35 39n Tenner, Geschichte Prensens von Ansang bis auf die neueste Zeit. 3 Bbe., 1300 Seiten fart, mit 23 practvollen Stabift.

Leipzig, Ouerstrasse Nr. 15. Theaterplatz Nr. 7

Tägliche Expedition. — Originalpreise. — Keine Porto-, keine Spesen-Berechnung. — Mannigfache Vertheile. — In allen Fällen streng solide Bedienung,

Insertions-Tarife gratis.

J. P. Lindner & Sohn,

Pianoforte-Fabrit in Stralfund. Gegrundet: 1825! Inhaber eines Erfindunge Batentes und breier Preise, !-

Grabdenkmäler in polirtem Granit, Marmor und Sanbstein empfiehlt in großer Auswahl



Frauenftr. 50. Brillen mit febr vorzüglichen Eruftall glafern, ferner Lorgnetten, Binceneg, Theater-glafer in gefcmadoollen Formen empfiehlt gu billigen Preisen

Ernst Staeger, Optiter u. Mechaniter, Frauenftrage 18.

Billardfabrikant D. Reins, Berlin, Wilhelmstrasse Nr. 32. empfiehlt unter Garantie

französische Billards mit Bolg-, Schiefers ober Marmorplatte in jeder Grösse und Qualität. Preis mit sämmtlichem Zubehör 135-500 Thlr. Bei Ratenzahlungen etwas mehr. Aufträge auf Bälle u. Billardtuche werden prompt aus-

Volks=Anwalts=Bureau.

Näheres brieflich

Bur Anfertigung fcriftlicher Arbeiten jeber Art empfiehlt sich

C. E. Scheidemantel.

Stettin, Rofengarten Rr. 48.

### Zahn-Atelier

Fr. Schocher. Stettin, Breitestraße 49-50.

Einem hochgeehrten Publifum Stettins unb Umgegend bie ergebene Anzeige, bag fich mein Bahn-Atelier jest Breiteftraße 49-50 befindet. Alle im Bahnfache vortommenben Arbeiten werbe ich auch ferner bemuht bleiben, auf bas Bemiffenhaftefte auszuführen.

Fr. Schocher, Breiteftr. 49-50.

Ein Stettiner Zimmermeister, ber mir seit 1865 ben Betrag sur einen bequemen Stuhl soutbet, in hier-mit ausgesprbert, mich innerbalb 8 Tagen zu befriedigen, wiedrigenfalls ich seiner Wanten öffentlich nenne. Speler, Berlin, Leipzigerstraße 118.

Schwedische Dieusthoten

werben bei Deffnung ber Schiffsahrt zu jeber Zeit geliefert. Da bie geehrten herrschaften in holftein, Medlenburg und hannover mir vieles Bertranen geschenk haben, so hoffe ich, bag meine Annoncen hier auch nicht unbelohnt bleiben. Alle Auftrage werben prompt ausgesihrt und bitte Briefe beshalb bireft an mich zu fenben. Lohn und Ueberfahrtetoften find möglichst billig gestellt, es bittet um gablreiche Auftrage

H. Stuhr, Hegleholm, Someben.

J. C. Mann Senior. Halle a. d. Saale.

Spedition, Commission, Lagerung. 18 Morgen Lagerplat 3240 3. 3. Babuhof mit Schienenverbinbung.

Bermiethet: Lagerplate, Speicher-, Souterrain- unb Rellerraum-, Kontore u. Bobnnngen.

Bermiethungen.

F. 3wei geräumige Zimmer — 1 Borber- und 1 hinter-Zimmer — besonders jur Einrichtung eines Comptoirs paffend, find sofer ober spater ju vermiethen Breiteftrage 22, 1 Er.

Das Unterquartier meines Saufes, Grunftrage 143, in welchem feit vielen Jahren ein Reftaurationsgefcaft betrieben worben, ift jum 1. April b. 3. nebft Garten unb Regelbahn miethefrei.

Pafemalt, ben 23. Februar 1870.

D. Bartz.

Dienst- und Beschäftigungs-Gesuche.

Ein tüchtiger Agent mit guten Referenzen wird jum Bertauf von Limburger, Emmenthaler, Schweiter und Kräuter-Räfe gesucht. Offerten aub D. T. 525 befördert die Annoncen Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

Variété-Theater.

Montag, ben 28. Februar. Lieschen Bilbermuth. Luftfpiel in 3 Abtheilungen und 4 Aften von B. Schreiber. Der Kurmarker und bie Bicarbe. Genrebild mit Gesang und Tang in 1 Aft von Louis Schneiber.

Stettiner Stadt = Theater.

Montag, ben 28. Februar 1870. Die Maschinenbauer.

Boffe mit Gefang und Tang in 3 Aften von A. Weirand Musit von A. Lang. Dienstag, ben i. Mart. Doctor Fauft's Sauskappchen,

ober:

Die Herberge im Walbe. Boffe mit Gesaug in 3 Aufgügen von Friedrich Dopp'. Musik v. Debenstreit.